

„Es ist vollbracht“

Passionsgeschehen nach dem Evangelisten Johannes
für Sprecher, Chor und Orgel
nach Motiven und mit Choralsätzen
aus der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach

© Jens Staude 2018

S
A
T
B

Chor
(gesprochen)

Evangelist,
Sprecher

Jesus ging hinaus mit seinen	Jüngern über den Bach Kidron;	da war ein Garten,	darein ging Jesus	und seine Jünger.
---------------------------------	----------------------------------	--------------------------	-------------------------	-------------------------

Orgel

Ped.

Judas aber, der ihn verriet,	wusste den Ort auch; denn	Jesus versammelte sich oft daselbst mit seinen Jüngern.
---------------------------------	------------------------------	---

5

Da nun Judas zu sich hatte genommen die Schar | und der Hohen- Diener, kommt er | Fackeln, Lampen und
priester und | dahin mit | mit
Pharisäer

9

(*man.*)

Waffen; als nun Jesus | was ihm be- ging er | und sprach | 7 Wen | suchet ihr? Sie ant-
wusste Alles, | gegenen sollte, hinaus | zu ihnen: | worteten:

12

Ped.

Je-sum, Je-sum, Je - sum von Na - za-reth!

Jesus Ich bins! Judas
spricht aber
zu ihnen:

16

der ihn stund | auch Als nun | wichen sie | und fielen
verriet, | bei ihnen. Jesus zu | Ich bins! | zurücke | zu Boden.
ihnen
sprach:

19



Jesum, Jesum, Je-sum von Na - za - reth!

Da fragete er | Wen | suchet Sie aber |
sie abermals: | ihr? | sprachen:

23

(+4')

23



Jesus Ich hab's | suchet ihr | so lasset
antwortete: | euch gesagt, | denn mich, | diese gehen!
dass ich's sei,

27

(- 4')

27

folgt Choral "O große Lieb"

O gro - ße Lieb, o Lieb ohn al - le Ma - ße, die dich ge - bracht auf die - se Mar - ter -

O gro - ße Lieb, o Lieb ohn al - le Ma - ße, die dich ge - bracht auf die - se Mar - ter -

O gro - ße Lieb, o Lieb ohn al - le Ma - ße, die dich ge - bracht auf die - se Mar - ter -

O gro - ße Lieb, o Lieb ohn al - le Ma - ße, die dich ge - bracht auf die - se Mar - ter -

30

stra - ße! Ich leb - te mit der Welt in Lust und Freu - den, und du musst lei - den.

stra - ße! Ich leb - te mit der Welt in Lust und Freu - den, und du musst lei - den.

stra - ße! Ich leb - te mit der Welt in Lust und Freu - den, und du musst lei - den.

stra - ße! Ich leb - te mit der Welt in Lust und Freu - den, und du musst lei - den.

36

Auf dass das Wort Ich habe der
erfüllt würde, keine verloren, Da hatte Simon und zog und nach des Hohen-
welches er sagte: die du mir ge- Petrus ein es aus schlug priesters Knecht,
geben hast. Schwert

42

und hieb und der Da Stecke soll ich den mein
ihm sein Knecht sprach dein Schwert den Kelch mir Vater
recht hieß Jesus in die nicht gegeben
Ohr ab, Malchus. zu Petro: Scheide, trinken, hat?

47

Ped.

Dein Will ge-scheh, Herr Gott, zu - gleich auf Er - den wie im Him - mel - reich, gib

Dein Will ge - scheh, Herr Gott, zu - gleich auf Er - den wie im Him - mel - reich, gib

8 Dein Will ge-scheh, Herr Gott, zu - gleich auf Er - den wie im Him - mel - reich, gib

Dein Will ge-scheh, Herr Gott, zu - gleich auf Er - den wie im Him - mel - reich, gib

52

uns Ge - duld in Lei - dens - zeit, ge - hor - sam sein in Lieb und Leid, wehr

uns Ge - duld in — Lei - dens - zeit, ge - hor - sam sein in — Lieb und Leid, wehr

8 uns Ge - duld in Lei - dens - zeit, ge - hor - sam sein in Lieb und Leid, wehr

uns Geduld in Lei - dens - zeit, ge - hor - sam sein in — Lieb und Leid, wehr

57

und steur al - lem Fleisch und Blut, das wi - der dei - nen Wil - len tut.

und — steur al - lem Fleisch und Blut, das wi - der dei - nen Wil - len tut.

8 und steur al - lem Fleisch und Blut, das wi - der dei - nen Wil - len tut.

und steur al - lem Fleisch und Blut, das wi - der dei - nen Wil - len tut.

61

Die Schar aber und die Diener und banden
 und der Ober- der Juden ihn und
 hauptmann, nahmen führten
 Jesum ihn aufste zu
 erste Hannas, der war
 Kaiphas

65

Schwäher, welcher Hoher- es war aber der den es wäre Mensch um- Volk.
 des priester Kaiphas, der den es wäre Mensch um- Volk.
 Jahres war; riet, dass ein für das

Simon Petrus und ein Der- Jünger war und ging in des
 aber folgte anderer sel- dem Hohen- mit Jesu Hohen-
 Jesu nach, Jünger. bige priester bekannt, hinein

priesters Palast, Petrus stund vor Tür. Da ging der dem
 aber draußen der Jünger der andere Hohen- hinaus, und
 bekannt war, priester

80

redete mit der Türahüterin | und führte Petrum hinein. | Da sprach die Magd, die Türahüterin, zu Petro: Bist du nicht dieses Menschen Jünger einer?

84

Er sprach: Ich bins nicht! | Es stunden aber die Knechte und Diener ein Kohlf Feuer gemacht, | denn kalt, und es war wärmeten sich,

Petrus aber stund bei ihnen | und wärmeten sich. | Aber der Hohepriester fragte um Jünger und um Jesus seine Lehre. | antwortete ihm:

92

Ich habe frei, vor der Welt, allezeit in der Schule und Tempel, da alle öffentlich der ich habe gelehret in dem Juden zusammen geredet kommen,

96

und Verbor- Was Frage was ge- siehe, was zu
 habe genen fragest die Frage die höret ich redet die sel- ich ihnen
 nichts geredt. du mich dar- die ge- haben zu habe; bigen ich ge-
 im gered. darum? darum, ge- haben zu habe; bigen wissen, ge-

100

saget Als er gab der die
 habe! aber aber solches Diener die
 redete, redete, einer, dabei
 stunden,

104

(II. Aliquote)

Jesu einen und Solltest du Jesus Hab
 Backenstreich, sprach: dem Hohen- priester also ant- ich
 antworten? wortete: wortete: wortete: wortete:

107

(I.)

übel so beweise hab ich aber was
 geredt, es, dass es recht geredt, schlägest
 böse sei, böse sei, du mich?

110

folgt Choral "Wer hat dich so geschlagen"

1. Wer hat dich so ge - schla - gen, mein Heil, und dich mit Pla - gen so
 2. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

1. Wer hat dich so ge - schla - gen, mein Heil, und dich mit Pla - gen so
 2. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

1. Wer hat dich so ge - schla - gen, mein Heil, und dich mit Pla - gen so
 2. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

113

1. Wer hat dich so ge - schla - gen, mein Heil, und dich mit Pla - gen so
 2. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

ü - bel zu - ge - richt't? Du bist ja nicht ein Sün - der, wie wir und uns - re
 San - des an dem Meer, die ha - ben dir er - re - get, das E - lend, das dich

ü - bel zu - ge - richt't? Du bist ja nicht ein Sün - der, wie wir und uns - re
 San - des an dem Meer, die ha - ben dir er - re - get, das E - lend, das dich

ü - bel zu - ge - richt't? Du bist ja nicht ein Sün - der, wie wir und uns - re
 San - des an dem Meer, die ha - ben dir er - re - get, das E - lend, das dich

118

ü - bel zu - ge - richt't? Du bist ja nicht ein Sün - der, wie wir und uns - re
 San - des an dem Meer, die ha - ben dir er - re - get, das E - lend, das dich

Kin - der, von Mis - se - ta - ten_ weisst du nicht. heer.
 schlä - get, und das be - trüb - te Mar - ter - heer.

123

Und Hannas sandte ihn gebunden zu dem Hohen-priester Kaiphas;
 Simon und Petrus wärmte sich, da sprach sie zu ihm: Bist du nicht sei-ner Jün-ger ei-ner?

126

Er leugnete aber und sprach: Ich bin's nicht! Spricht des Hohen-priesters Knecht einer, ein Ge-freund'ter dess',

131

dem Petrus | Sahe ich | Da ver- | und krähete | Da
das Ohr ab- | dich nicht | leugnete | also der | gedachte
gehauen | im Garten | Petrus | bald Hahn.
hatte: | bei ihm? | abermal,

136

(II + Aliquote)
(I.)

Petrus Jesu, hinaus wei- bitterlich.
an die und und nete
Worte ging

140

Pe - trus, der nicht denkt zu - rück, sei - nen Gott ver - nei - net,
Pe - trus, der nicht denkt zu - rück, sei - nen Gott ver - nei - net,
Pe - trus, der nicht denkt zu - rück, sei - nen Gott ver - nei - net,
Pe - trus, der nicht denkt zu - rück, sei - nen Gott ver - nei - net,

146

der doch auf ein ern - sten Blick bit - ter - li - chen wei - net:
der doch auf ein ern - sten Blick bit - ter - li - chen wei - net:
der doch auf ein ern - sten Blick bit - ter - li - chen wei - net:
der doch auf ein ern - sten Blick bit - ter - li - chen wei - net:
150

Je - su, bli - cke mich auch an, wenn ich nicht will bü - ßen,
Je - su, bli - cke mich auch an, wenn ich nicht will bü - ßen,
Je - su, bli - cke mich auch an, wenn ich nicht will bü - ßen,
Je - su, bli - cke mich auch an, wenn ich nicht will bü - ßen,
154

wenn ich Bö - ses hab ge - tan, rüh - re — mein Ge - wis - sen.

wenn ich Bö - ses hab ge - tan, rüh - re — mein Ge - wis - sen.

wenn ich Bö - ses — hab ge - tan, rüh - re mein Ge - wis - sen.

wenn ich Bö - ses hab ge - tan, rüh - re — mein Ge - wis - sen.

158

Interludium

162

166

171

Chri - stus, der uns se - lig macht, kein Bös' hat be - gan - gen,
Chri - stus, der uns se - lig macht, kein Bös' hat be - gan - gen,
Chri - stus, der uns se - lig macht, kein Bös' hat be - gan - gen,
Chri - stus, der uns se - lig macht, kein Bös' hat be - gan - gen,

175
der ward für uns in der Nacht als ein Dieb ge - fan - gen,
der ward für uns in der Nacht als ein Dieb ge - fan - gen,
der ward für uns in der Nacht als ein Dieb ge - fan - gen,
der ward für uns in der Nacht als ein Dieb ge - fan - gen,

ge - führt für gott - lo - se Leut und fälsch - lich ver - kla - get,

ge - führt für gott - lo - se Leut und fälsch - lich ver - kla - get,

ge - führt für gott - lo - se Leut und fälsch - lich ver - kla - get,

ge - führt für gott - lo - se Leut und fälsch - lich ver - kla - get,

183

ver - lacht, ver - höhnt und ver - speit, wie denn die Schrift sa - get.

ver - lacht, ver - höhnt und ver - speit, wie denn die Schrift sa - get.

ver - lacht, ver - höhnt und ver - speit, wie denn die Schrift sa - get.

ver - lacht, ver - höhnt und ver - speit, wie denn die Schrift sa - get.

187

Da führten sie Jesum von Kaiphas vor das Richthaus, und es war frühe. Und sie gingen nicht in das Richthaus, auf dass sie nicht unrein würden, sondern Ostern essen möchten.

192

Da ging Pilatus zu ihnen hinaus und sprach: Was bringet ihr für Klage wider diesen Menschen? Sie antworteten und sprachen zu ihm:

197

Wä - re die - ser nicht ein Ü - bel - tä - ter, ein Ü - bel - tä -

202

ter, wir hät-ten dir ihn nicht, nicht, nicht ü - ber-ant - wor - tet.

206

Da	latus	So nehmet	und richtet	Gesetze!	Da sprachen
sprach	zu ihnen:	ihr ihn	ihn nach		die Juden
Pi-		hin	eurem		zu ihm:

210

Wir dür-fen nie - mand,	nie-mand tö -	Auf	das	welches
	ten.	dass	Wort	er sagte,
		erfüllet	Jesu,	da er
		würde		

213

deutete, Todes er-	Da ging in das	rief		
welches sterben	Pilatus Richt-	Jesum,	Bist	Juden
würde.	wieder haus,	und sprach	du	König?
	hinein und	zu ihm:	der	

218

Jesus Redest du das	von dir selbst	oder Andere	gesagt?	Pilatus	Bin ich
ant-	haben's von	dir mir		ant-	ein
wortete:				wortete:	Jude?

223

haben was
Dein Hohen- dich mir hast | Jesus | Mein Reich | wäre mein
Volk priester überant- du | ant- ist nicht von | Reich von
und die wortet; getan? wortete: dieser Welt; dieser Welt,

226

meine darob kämpfen, dass nicht
Diener ich ant- über- würde!
würden den Juden wortet | aber, ist nicht
nun mein von
Reich dannen.

231

1. Ach, gro - ßer Kö - nig, groß zu al - len Zei - ten, wie
2. Ich kann's mit mei - nen Sin - nen nicht er - rei - chen, wo -

1. Ach, gro - ßer Kö - nig, groß zu al - len Zei - ten, wie
2. Ich kann's mit mei - nen Sin - nen nicht er - rei - chen, wo -

1. Ach, gro - ßer Kö - nig, groß zu al - len Zei - ten, wie
2. Ich kann's mit mei - nen Sin - nen nicht er - rei - chen, wo -

1. Ach, gro - ßer Kö - nig, groß zu al - len Zei - ten, wie
2. Ich kann's mit mei - nen Sin - nen nicht er - rei - chen, wo -

235

kann ich gnug-sam die - se Treu aus - brei - ten, keins Men - schen Her - ze
mit doch dein Er - bar - men zu ver - glei - chen, wie kann ich dir denn

kann ich gnug-sam die - se Treu aus - brei - ten, keins Men - schen Her - ze
mit doch dein Er - bar - men zu ver - glei - chen, wie kann ich dir denn

8 kann ich gnug-sam die - se Treu aus - brei - ten, keins Men - schen Her - ze
mit doch dein Er - bar - men zu ver - glei - chen, wie kann ich dir denn

239

mag in - des aus - den - ken, was dir zu schen - ken.
dei - ne Lie - bes - ta - ten im Werk er - stat - ten?

mag in - des aus - den - ken, was dir zu schen - ken.
dei - ne Lie - bes - ta - ten im Werk er - stat - ten?

8 mag in - des aus - den - ken, was dir zu schen - ken.
dei - ne Lie - bes - ta - ten im Werk er - stat - ten?

243

Da sprach Pilatus zu ihm:	So bist du dennoch ein König?	Jesus ant- wortete:	Du sagst's, ich bin ein König.	Ich bin und in dazu die Welt geboren kommen, dass ich die	Wahr- heit gen soll. gen	zeu- gen soll.
---------------------------------	-------------------------------------	---------------------------	--	--	--------------------------------------	----------------------

247

Wer aus der Wahr- heit ist, der	höret meine Stimme.	Spricht Pilatus zu ihm:	Was ist Wahr- heit?	Und da er das gesaget,
--	---------------------------	-------------------------------	---------------------------	------------------------------

252

ging er wieder zu den Juden	und spricht ihnen: keine Schuld an ihm.	Ich finde eine Ge-	Ihr habt aber dass wohn- heit, dass	ich euch einen los-	gebe; wollt ihr nun	dass ich euch Juden König losge- be? Da	der schrien sie wie- der alle- sammt
--------------------------------------	--	-----------------------------	--	------------------------------	---------------------------	---	--

256

und sprachen:	Nicht die - sen, die-sen nicht,	nicht die-sen, son-dern Bar - ra - bam!	Bar- rabas } aber } ein Mörder.
------------------	---------------------------------	---	--

Da
nahm geißelte
Pilatus ihn.
Jesum
und

265

268

Und die
Kriegsknechte
flochten
eine Krone
von Dornen

und

setzten Haupt
sie auf sein
und

legten ihm kleid
ein Purpur- an und

269

Sei ge - grü - ßet, lie-ber Ju - den - kö-nig!

sprachen:

Und
gaben
ihm
Backen-
streiche.

272

(II.)

(II.)

Da ging und Sehet, ich führe euch, dass Schuld
 Pilatus sprach zu ihnen: ihn heraus erkennt, ich an ihm
 wieder zu ihnen: heraus erkennt, ich an ihm
 heraus zu ihnen: keine finde. Also ging
 und Jesus heraus und

276

trug eine kleid. sprach Da ihn die sahen,
 Dornenkrone Und zu ihnen: Sehet, welch ein Mensch! Hohen- schriegen
 und Purpur- er ihnen: zu ihm die sahen, sie und
 er er ihnen: zu ihm die sahen, sie und
 Diener und die sprachen:

281

Kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge ihn!
 Pilatus sprach Nehmet kreuziget
 zu ihm ihn; hin und
 ihnen: ihnen:

286

denn ich finde keine Schuld an ihm!
 Die Juden antworteten ihm:
 Wir ha - ben ein Ge - setz, und nach dem Ge -

289

293

setz soll er ster - ben, denn er hat sich selbst zu Got - tes Sohn ge - macht.

(-4')

297

Da Pilatus fürchtet	und ging wieder	Von	Aber
das Wort er sich	hinein sprach	wannen	Jesus da sprach
hörete noch mehr;	in das zu Jesu:	bist du?	gab ihm Pilatus
	Richthaus,		keine zu ihm:
			Antwort;

301

Redest	weissest	dass ich	dich zu	und	habe,	dich	Jesus
du nicht	du nicht,	Macht	kreuzigen,	Macht	loszu-	geben?	ant-
mit mir?		habe,					wor-
							tete:

(II.) (I.) (II.) (I.)

Du hättest	wenn sie dir	gegeben;	dir über-	Von	wie er
keine	nicht wäre	darum,	antwortet	dem an	ihn los-
Macht	von oben herab	der mich	hat, der	trachtete	ließe.
über mich		hat's größte	Sünde.	Pilatus,	

Durch dein Ge-fäng-nis, Got-tes Sohn, ist uns die Frei-heit kom-men,
dein Ker-ker ist der Gna-den-thron, die Frei-statt al-ler From-men;

Durch dein Ge-fäng-nis, Got-tes Sohn, ist uns die Frei-heit kom-men,
dein Ker-ker ist der Gna-den-thron, die Frei-statt al-ler From-men;

Durch dein Ge-fäng-nis, Got-tes Sohn, ist uns die Frei-heit kom-men,
dein Ker-ker ist der Gna-den-thron, die Frei-statt al-ler From-men;

Durch dein Ge-fäng-nis, Got-tes Sohn, ist uns die Frei-heit kom-men,
dein Ker-ker ist der Gna-den-thron, die Frei-statt al-ler From-men;

309

denn gingst du nicht die Knecht-schaft ein, müsst uns-re Knecht-schaft e-wig sein.

denn gingst du nicht die Knecht-schaft ein, müsst uns-re Knecht-schaft e-wig sein.

denn gingst du nicht die Knecht-schaft ein, müsst uns-re Knecht-schaft e-wig sein.

denn gingst du nicht die Knecht-schaft ein, müsst uns-re Knecht-schaft e-wig sein.

314

Die Juden und
aber sprach:
schrienen

319

Läs - sest du die - sen los, so bist du des

Kai - sers Freund nicht, denn wer sich zum Kö - ni - ge ma - chet, der ist wi - der den Kai - ser. —

322

Da Pilatus	hörete,	heraus,	und setzte	Richtstuhl	die da	Hoch-	bräisch
das Wort	führte	sich auf	sich auf	an der	heißet:	pflaster,	aber
er Jesum	er Jesum	den	den	Stätte,		auf He-	Gabbatha.

326

(-4')

Es war	um die	sprach	Sehet,	Sie
aber der	sechste	zu den	das ist	schrienen
Rüsttag	Stunde,	Juden:	euer	aber:
in Ostern,	und er		König!	

330

(+4')

I:

Weg, weg,

kreu - zi - ge ihn!

II:

Weg, weg mit dem,

kreu - zi - ge ihn,

kreu - zi - ge ihn!

334

(+4')



Spricht	Soll ich	kreuzigen?	Die Hohen-
Pilatus	euren		priester
zu ihnen:	König		ant-
			worteten:

337



Wir, wir, wir ha - ben kei - nen Kö - nig, kei - nen Kö - nig denn den Kai - ser.

(II.)



Da über	dass	gekreuziget	Sie nahmen
antwortete	er	würde.	aber Jesum
er ihn,			

(-4')



und und er Kreuz zur die da stätt', auf he-
führten trug und ging Stätte, heißt: bräisch:
ihn hin, sein hinaus Schädel- Golgatha.

345

Allda und mit zu beiden Jesum
kreuzigten ihm zwei Seiten, aber
sie ihn, zween andere, mitten
inne.

350

Pilatus und
aber setzte Kreuz, und war Jesus von König. Diese Juden,
schrieb sie auf das geschrieben: Nazareth, der Juden Überschrift denn die
eine das viel lasen Stätte war
Über- schrift

354

nahe da Jesus kreuziget und schrieben bräische, griechische
bei der ge- ist. es auf he-
Stadt, war ge-

358

Schrei - be

und lateinische Sprache. Da sprachen die Hohenprieester der Juden zu Pilato:

I: Schrei - be nicht:

(II.) Schrei - be nicht:

(+4')

(I.)

nicht: der Ju - den Kö - nig, son - dern, dass er ge - sagt ha - be:

der Ju - den Kö - nig, son - dern, dass er ge - sagt

(I.)

Ich bin der Ju - den Kö - nig!

ha - be: Ich bin der Ju - den Kö - nig!

(II.) (-4')

Pilatus antwortete: Was ich geschrieben habe, das habe ich geschrieben.

373

(folgt Choral "In meines Herzens Grunde")

In mei - nes Her - zens - grun - de dein Nam' und Kreuz al - lein,
fun - kelt all - zeit und Stun - de, drauf kann ich fröh - lich sein.

In mei - nes Her - zens - grun - de dein Nam' und Kreuz al - lein,
fun - kelt all - zeit und Stun - de, drauf kann ich fröh - lich sein.

8 In mei - nes Her - zens - grun - de dein Nam' und Kreuz al - lein,
fun - kelt all - zeit und Stun - de, drauf kann ich fröh - lich sein.

In mei - nes Her - zens - grun - de dein Nam' und Kreuz al - lein,
fun - kelt all - zeit und Stun - de, drauf kann ich fröh - lich sein.

377

Er - schein mir in dem Bil - de zu Trost in mei - ner Not,

Er - schein mir in dem Bil - de zu Trost in mei - ner Not,

8 Er - schein mir in dem Bil - de zu Trost in mei - ner Not,

Er - schein mir in dem Bil - de zu Trost in mei - ner Not,

382

wie du, Herr Christ, so mil - de dich hast ge - blut't zu Tod.

wie du, Herr Christ, so mil - de dich hast ge - blut't zu Tod.

wie du, Herr Christ, so mil - de dich hast ge - blut't zu Tod.

wie du, Herr Christ, so mil - de dich hast ge - blut't zu Tod.



Die Kriegs-	da sie	nahmen	und	einem	dazu
knechte aber,	Jesum	seine	machten	jeglichen	auch
	gekreuzigt	Kleider	vier Teile,	Kriegsknechte	den Rock.
	hatten,			sein Teil,	

392

(II.)



Der Rock	von oben	durch	Da
aber war	an gewirkt	und	sprachen
ungenähet,		durch.	sie unter-
			einander:

397

(I.)

+4' (leiser)

folgt Chor (T/B):
"Lasset uns den nicht zerteilen" !

Tenor: Las - set uns den nicht zer - tei - len,

Bass: Las - set uns den nicht zer - tei - len, las - set uns den nicht zer -

399

son-dern da-rum lo - sen, wess' er sein soll, wess' er sein soll.

402 tei - len, son - dern da - rum lo - sen, wess' er sein soll.

Auf dass	die da	Sie haben	unter	und haben	das Los	Solches
erfüllet	saget:	meine	sich	über	geworfen.	taten die
würde die		Kleider	geteilet,	meinen		Kriegs-
Schrift,				Rock		knechte.

406

(II.)

Es stund seine Schwester, und Maria Da seine
 aber bei dem Mutter Maria, Magdalena. nun Mutter
 Kreuze Jesu und seiner Cleophas Jesus sahe
 Mutter Weib,

410

(L.)

und dabei den spricht Weib! Siehe,
 den stehen, er sprich Siehe, Danach das ist
 Jünger er lieb seine dein er zu dem deine
 hatte, Mutter: Sohn. Jünger: Mutter!

414

Er nahm Al - les wohl in Acht in der letz - ten Stun - de,
 Er nahm Al - les wohl in Acht in der letz - ten Stun - de,
 Er nahm Al - les wohl in Acht in der letz - ten Stun - de,
 Er nahm Al - les wohl in Acht in der letz - ten Stun - de,

418

sei - ne Mut - ter noch be - dacht' setzt ihr ein Vor - mun - de.

sei - ne Mut - ter noch be - dacht' setzt ihr ein Vor - mun - de.

sei - ne Mut - ter noch be - dacht' setzt ihr ein Vor - mun - de.

sei - ne Mut - ter noch be - dacht' setzt ihr ein Vor - mun - de.

422

O Mensch, ma - che Rich - tig - keit, Gott und Men - schen lie - be,

O Mensch, ma - che Rich - tig - keit, Gott und Men - schen lie - be,

O Mensch, ma - che Rich - tig - keit, Gott und Men - schen lie - be,

O Mensch, ma - che Rich - tig - keit, Gott und Men - schen lie - be,

426

stirb da - rauf ohn al - les Leid, und dich nicht be - trü - be!

stirb da - rauf ohn al - les Leid, und dich nicht be - trü - be!

stirb da - rauf ohn al - les Leid, und dich nicht be - trü - be!

stirb da - rauf ohn al - les Leid, und dich nicht be - trü - be!

430

The musical score consists of five systems. The first four systems are vocal parts: Soprano, Alto, Tenor, and Bass. Each system contains a vocal line with lyrics and a piano accompaniment line. The fifth system is a grand staff for piano, with a treble clef on the left and a bass clef on the right. The score is in the key of D major (two sharps) and 4/4 time. The lyrics are: 'stirb da - rauf ohn al - les Leid, und dich nicht be - trü - be!'. The number '430' is written above the first measure of the piano accompaniment in the fifth system.

Und von	nahm	Darnach,	dass	spricht	Mich	Da stand
Stund	sie der	als Jesus	schon	er:	dürstet!	ein Ge-
an	Jünger	wusste,	alles			fäß voll
	zu sich.		vollbracht			
			war,			

434

Essigs.	fülleten	legten	und	Da nun	sprach	Es ist
Sie	aber einen	ihn um	hielten	Jesus	er:	voll-
	Schwamm	einen	es ihm	den Essig		bracht!
	mit Essig	Isoppen	dar zum	genommen		
	und		Munde.	hatte		

439

Und	Haupt	und
neigte		verschied.
das		

444

O hilf Chri - ste, Got - tes Sohn, durch dein bitt - res Lei - den,

O hilf Chri - ste, Got - tes Sohn, durch dein bitt - res Lei - den,

O hilf Chri - ste, Got - tes Sohn, durch dein bitt - res Lei - den,

O hilf Chri - ste, Got - tes Sohn, durch dein bitt - res Lei - den,

dass wir dir stets un - ter - tan, all Un - tu - gend mei - den;

dass wir dir stets un - ter - tan, all Un - tu - gend mei - den;

dass wir dir stets un - ter - tan, all Un - tu - gend mei - den;

dass wir dir stets un - ter - tan, all Un - tu - gend mei - den;

dass wir dir stets un - ter - tan, all Un - tu - gend mei - den;

dei - nen Tod und sein Ur - sach frucht - bar - lich be - den - ken,
 dei - nen Tod und sein Ur - sach frucht - bar - lich be - den - ken,
 8 dei - nen Tod und sein Ur - sach frucht - bar - lich be - den - ken,
 dei - nen Tod und sein Ur - sach frucht - bar - lich be - den - ken,

457

da - für, wie - wohl arm und schwach, dir Dank - o - pfer schen - ken.
 da - für, wie - wohl arm und schwach, dir Dank - o - pfer schen - ken.
 8 da - für, wie - wohl arm und schwach, dir Dank - o - pfer schen - ken.
 da - für, wie - wohl arm und schwach, dir Dank - o - pfer schen - ken.

461